Eintrittsformular und Kostengutsprache

Jugendlicher:

Name

Vorname

Geburtsdatum

Einweisende Stelle:

Bezeichnung, Name

Kontaktperson

Strasse

Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Eintrittsdatum:

Rechtliche Anmeldungsgrundlage

Verfügt nach: ZGB, Entscheid KESB (Aufhebung der elterlichen Obhut / Vormundschaft / FU)

Artikel:

Verfügt nach: JStGB

Artikel:

IV-Berechtigung (genauere Bezeichnung):

IV-Anmeldeverfahren läuft, Datum des Antrages:

KESB Beschluss, ausgestellt durch:

Verfügung (ev. vorsorgliche Verfügung), ausgestellt durch:

liegt bei:

wird nachgereicht bis:

Garant für Kostengutsprache

Bezeichnung, Name

Kontaktpersonen

Strasse

Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Kostengutsprache gültig bis:

Rechnungsadresse für die Tagestaxen

Bezeichnung, Name

Kontaktpersonen

Strasse

Ort

Rechnungsadresse für die Nebenkosten

Bezeichnung, Name

Kontaktpersonen

Strasse

Ort

1. Jugendlicher	
Name, Vorname:	
Sozialversicherungsnummer:	
Heimatort/Nationalität:	
Geburtsort:	
Konfession:	
gesetzlicher Wohnsitz:	
Handynummer:	

2. Eltern		
	Mutter:	Vater:
Name, Vorname:		
Geburtsdatum:		
Heimatort/Nationalität:		
Konfession:		
Zivilstand:		
Beruf:		
Adresse:		
Telefon privat/Handy:		
Telefon Geschäft/Fax:		

	Stief-/Pflegemutter:	Stief-/Pflegevater:
Name, Vorname:		
Geburtsdatum:		
Heimatort/Nationalität:		
Konfession:		
Zivilstand:		
Beruf:		
Adresse:		
Telefon privat/Handy:		
Telefon Geschäft/Fax:		

3. Inhaber der elterlichen Sorge		
	☐ Eltern	☐ Vater
	☐ Mutter	☐ Vormund/in
Name, Vorname:		
Adresse:		

4. Geschwister		
Name, Vorname:	Geburtsdatum:	Schule/Beruf:
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		

5. Weitere wichtige Kontaktpersonen	
Name, Vorname:	
Adresse:	
Telefon privat/Handy:	
Telefon Geschäft/Fax:	

6. Vertrauensperson	
Name, Vorname:	
Adresse:	
Beziehung zum Klienten:	
Telefon privat/Handy:	
Telefon Geschäft/Fax:	

7. Krankenkasse, Versicherungen – zwingend ausfüllen!	
Krankenkasse (Name):	
Adresse:	
Telefon/Fax:	
Karten-Nummer:	
von wem werden die Prämien bezahlt:	
Unfallversicherung:	
Haftplicht:	
Hausratversicherung:	

8. Berichte/Abklärungen/Therapien Gerichtsakten (abgeschlossen oder laufend)	
Durch wen?	
Institution(en):	
Name(n)	
Telefon/Fax:	
☐ Berichte/Gutachten liegen vor	☐ wird/werden nachgereicht bis:
Durch wen?	
Institution(en):	
Name(n)	
Telefon/Fax:	
☐ Berichte/Gutachten liegen vor	☐ wird/werden nachgereicht bis:

9. Medikation	
Datum:	

10. Entwicklungsgeschichte	
Datum:	Chronologischer Verlauf Biografie, wichtige (traumatische) Ereignisse, Schulverlauf, Ausbildung, Krankheiten, körperliche Einschränkungen usw.

11. Schule- und Berufsbildung	
Datum:	Verlauf, Schule, Schulwechsel, Schnupperlehren, Lehrbeginn

12. Delikte	
Datum:	
	Bandenzugehörigkeit: ☐ Ja / ☐ Nein
	Wenn Ja: was für welche:
	Intensivtäter: ☐ Ja / ☐ Nein
	Wenn Ja: zuständiger Jugenddienst:

13. Suchtverhalten	
Datum:	

13a. Momentaner Gesundheitszustand	
Krankheiten	
Hepatitis	A ☐ / B ☐ Befunde:
HIV-Test	Ja ☐ / Nein ☐ Befunde:

14. Schulden	
Datum:	

15. Freizeit, Hobbys, Interessen

16. Ressourcen

17. Begründung für den Eintritt in die DSW

**17a. Einstellung und Erwartung des Jugendlichen zum Aufenthalt
in der DSW**

**17b. Einstellung der Angehörigen zur Einweisung und zum Aufenthalt
In der DSW**

18. Auftrag der einweisenden Stelle / In einem Bericht/Gutachten zu beantwortende Fragen

19. Bemerkungen

20. Unterschrift der anmeldenden Stelle und Kostengutsprache	
Tagesansatz (gem. Kostgeldreglement in der Beilage):	
Fr.	
Nebenauslagen gemäss Kostgeldreglement (Beilage)	
Stempel, Name und Unterschrift der anmeldenden Stelle:	
Ort, Datum:	

Kostgeldreglement

Seit dem 1. Januar 2024 gilt im Kanton Zürich ein neues Kinder- und Jugendheimgesetz KJG.

Tagestarif neu: Fr. 1'064.00

Im Tagestarif sind folgende Nebenauslagen inbegriffen:

- Kosten für Übersetzer ausserhalb der offiziellen Standortbestimmungen übernimmt die DSW
- Waschen der Kleider und Bettwäsche
- Schulmaterial
- Werkstattmaterial
- Material für die Freizeitgestaltung

Separat in Rechnung gestellt werden:

- Notwendige Kleideranschaffungen aller Art (in Absprache mit der einweisenden Stelle)
- Arzt- und Arzneirechnungen sowie zahnärztliche Behandlungen
- Besuch Coiffeur (nach Absprache)

Jugendliche mit Wohnsitz im Kanton Zürich:

Mit dem neuen KJG wird der Elternbeitrag von Fr. 25/Tag direkt an die Eltern verrechnet

Folgende Nebenkosten werden direkt an die Eltern verrechnet:

- Monatlicher Pauschalbetrag für Hygieneartikel Fr. 21.00
- 2 – 4 Paar (je nach Verschleiss) DSW-Sportschuhe à Fr. 40.00 (aus Sicherheitsgründen mit Klettverschluss)
- Reisetasche à Fr. 20.00 (bei Bedarf)
- Kilometerentschädigungen/Bahnbillette für besondere Besprechungen mit Eltern, Verwandten, Kontaktfamilien, Institutionen und den einweisenden Stellen.
- Lohn/Taschengeld Fr. 7.00 pro Tag
- Für vorsätzliche Beschädigungen an Material, Einrichtungen, Maschinen und Fahrzeugen ist der Jugendliche verantwortlich. Im Rahmen seiner Möglichkeiten beteiligt sich der Jugendliche mit einer Arbeitsleistung oder einem Beitrag von seinem Taschengeld an den Kosten.

Platzreservationskosten:

Für alle Platzreservierungen wird das volle Kostgeld verrechnet.

Die Leitung